

Friedhofsgärtnerei

Fachliche Bestellungsvoraussetzungen



Stand: 07/2018
Revisionsnummer: 1
Erste Fassung: 10/2011

Die nachfolgenden fachlichen Bestellungs Voraussetzungen gelten sinngemäß jeweils für die folgenden Sachgebiete:

2.2.5 Friedhofsgärtnerei

1 Vorbildung

1.1 Berufsausbildung

- : erfolgreich abgeschlossenes Studium in einer einschlägigen Fachrichtung mit mindestens sechs theoretischen Studiensemestern an einer Hochschule nach Hochschulrahmengesetz oder
- : besonders qualifizierte Antragsteller mit abgeschlossener Berufsausbildung im Produktions- bzw. Dienstleistungsgartenbau (in der Regel Meister- oder Agrarbetriebswirtausbildung)

1.2 Berufstätigkeit

Die Berufstätigkeit, die im Zeitpunkt der Antragstellung andauert, soll mindestens fünf Jahre betragen und in verantwortlicher Stellung ausgeübt werden. Sie muss geeignet sein, die erforderlichen praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten im Bestellungssachgebiet zu vermitteln.

2 Wirtschaftliche Kenntnisse

2.1 Preis- und Wertvorstellungen

- : Kenntnisse über Preise bzw. Werte der wichtigsten Produkte, die in diesem Fachgebiet zu beurteilen sind
- : Kenntnis und Beurteilung der Datenquellen

2.2 Wirtschaftlichkeit

- : Grundkenntnisse in der Kostenrechnung
- : Zuordnung und Beurteilung der Begriffe:
 - : Kosten
 - : Leistungen: Haupt-, Nebenleistungen
 - : variable Kosten, fixe Kosten
 - : Einzelkosten, Gemeinkosten
 - : Durchschnittskosten, Grenzkosten
- : Kenntnisse der Wirtschaftlichkeit der Herstellungsverfahren: Teilkostenrechnung, Deckungsbeitragsrechnung, Vollkostenrechnung
- : Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung und Prüfung der Eignung der möglichen Taxationsverfahren: Vergleichswert, Sachwert, Ertragswert, Ersatzwerte
- : Grundkenntnisse in der Anwendung und Beurteilung der betrieblichen Erfolgsmaßstäbe zur Unternehmensanalyse

3 Besondere Fachkenntnisse in der Friedhofsgärtnerei

3.1 Kulturen der Friedhofsgärtnerei

- : Kenntnisse über die botanische Zuordnung der Arten und Sorten sowie der Eigenschaften der Hauptkulturen der Friedhofsgärtnerei in Abhängigkeit vom Standort
 - : blühende Topfpflanzen
 - : Schnittblumen
 - : Grünpflanzen (Topf- und Schnittware)
 - : Sommerblumen (Topf- und Pflanzware)
 - : Freilandschnittblumen
 - : Stauden
 - : Gehölze zur Grabbegrünung
 - : Bodendecker

3.2 Kulturansprüche und Kulturführung

- : Kenntnisse über die Kulturansprüche und Kulturführung in der Friedhofsgärtnerei, insbesondere
 - : Qualität des Pflanzgutes oder der Jungpflanzen
 - : Hauptsorten und ihre Eigenschaften
 - : Wachstumsbedingungen, Kulturansprüche, Blütenindikationen
 - : Krankheiten und Schädlinge
 - : Pflanzenschutzmaßnahmen, alternative Maßnahmen
 - : abiotische Schäden, Hemmstoffeinsatz
 - : Wachstumsverlauf unterschiedlicher Sätze und Kulturformen
 - : Haltbarkeit, Lager- und Transportbedingungen

3.3 Kulturzustand

- : Kenntnisse über Jungpflanzenqualität und Beurteilung des Entwicklungszustandes der jeweiligen Sätze und Kulturformen einer Kultur im Hinblick auf das Produktionsziel
- : Kenntnisse über Eignung der Sorte für das jeweilige Produktionsziel unter den vorhandenen Kulturbedingungen
- : Beurteilung der Standweiten bei Topfpflanzen und des Pflanzsystems von Schnittblumen und Stauden
- : Kenntnisse über Temperaturführung im geschützten Anbau, Art- und sortengerechten Habitus der Pflanzen, phytosanitären Zustand der Kulturen, vorhandene Krankheiten und Schädlinge sowie Nährstoffversorgung der Pflanzen
- : Kenntnisse in der Gehölzpflege auf den Gräbern und dem Friedhofsgelände

3.4 Betriebsmittel

- : Kenntnisse über Qualität und Einsatz von Betriebsmitteln wie Substrate und Substratersatzstoffe, Gießwasser, Dünger und Düngeverfahren
- : Kenntnisse über Stoffwechselwirkungen und Wachstumswirkungen der Nährstoffe, Wuchshemmstoffe, Pflanzenstärkungsmittel, Phytohormone und Pflanzenschutzmittel

3.5 Bestimmung der Sortenechtheit

- : Kenntnisse über typische Sorteneigenschaften sowie Verfahren zur Bestimmung der Sortenechtheit
- : Kenntnisse über zugesagte Eigenschaften von Saat- bzw. Pflanzgut, Einteilung des Saatgutes nach Qualität durch das Saatgutverkehrsgesetz sowie Saatgutformen, Anforderungen an die Jungpflanzenbeschaffenheit und Einheitlichkeit der Gesamtpartie

3.6 Pflege und Unterhaltung

- : Kenntnisse der Bodenbearbeitung und -verbesserung, Schnitt, Düngung, Bewässerung, Pflanzwechsel
- : Kenntnisse in der Unterhaltung von Wegen und Plätzen auf dem Friedhof

3.7 Bautechnische Arbeiten

- : Kenntnisse der verschiedenen Bauweisen und Herstellungsverfahren im Bau von Grabanlagen - Grabsteine, Einfassungen, Plattierungen

4 Rechtliche Grundkenntnisse

- : Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen in Schadensfällen (Bürgerliches Gesetzbuch)
- : Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen zu Grabpflegeverträgen, Ortssatzungen der Gemeinden
- : Kenntnisse des Rechts der landwirtschaftlichen und gärtnerischen Produktion (Pflanzenschutzgesetz, Pflanzenschutzanwendungs-, Pflanzenschutzmittelverordnung, Düngemittelgesetz, Düngemittelverordnung, Sortenschutz-, Saatgutverkehrsgesetz u. a.)
- : Kenntnisse des Umweltrechts (Bodenschutzgesetz, Bodenschutzverordnung, Wasserhaushaltsgesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Bioabfallverordnung, Klärschlammverordnung u. a.)
- : Kenntnisse der sonstigen Regelungen und Verordnungen zur Pflanzenqualität (Verordnung über Anbaumaterial von Gemüse-, Obst- und Zierpflanzen, Zertifizierungsverordnung, Anbauverordnung, EU Zertifikat, Pflanzenpass, Gütebestimmungen für Stauden und Baumschulpflanzen), Substrate (EN-Norm, RAL-Gütesicherung, DIN 11540, ISHS-Methode) sowie über Anbau- und Förderrichtlinien, Sortenlisten des Bundessortenamtes, Produkthaftung, AGB-Vorschriften, Entgelttarifvertrag für Gartenbaubetriebe u. a.

Die „[Rechtskenntnisse Sachverständigentätigkeit](#)“ in der jeweils gültigen Fassung sind Bestandteil dieser Bestellungs Voraussetzungen.